

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 58.

Dresden, am 26. März

1890.

#### Achtundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 19. März 1890.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 486—495. — Fortsetzung der Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeput. B, die in Bezug auf Erbauung von Eisenbahnen und Errichtung von Haltestellen zc. eingegangenen Petitionen betr. (Nr. 46, 1, 35—45, 47—60). — Schlußberathung über Anträge zu mündl. Berichten der Finanzdeput. A über die Petitionen: a) verschiedener Vereine der Stadt Zwickau, die Verlegung des Kreiskrankensiftes daselbst betr.; b) der Grundstücksbesitzer Bankusch und Genossen in Hohentanne und Rothensfurth, Entschädigung oder außerordentliche Unterstützung wegen der ihren Grundstücken durch den Betrieb der Halsbrücker Hütte im Jahre 1889 zugefügten Rauchschäden betr., und c) des Schulvorstandes zu Steinbach um Bewilligung einer Beihilfe zur Tilgung der Schulhausbauschuld der dasigen Schulgemeinde. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Kostitz-Wallwitz, Graf von Fabrice und von Thümmel, der Herren königl. Commissare Geh. Rätthe Böttcher, Heymann und Jäppelt, geh. Finanzrätthe Dr. Ritterstädt und Dr. Freiesleben, geh. Regierungsrätthe Bodel und von Seydewitz und Oberfinanzrath von Kirchbach, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir beginnen mit dem Vortrag der Registrande.

(Nr. 486.) Aenderweiter Bericht der IV. Abtheilung über die im 4. ländlichen Wahlkreise erfolgte Wahl eines Abgeordneten zur Zweiten Kammer.

(Nr. 487.) Antrag zum mündlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret Nr. 27, den Entwurf eines Gesetzes zu theilweiser Abänderung der Notariatsordnung betreffend.

(Nr. 488.) Anträge zum mündlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret Nr. 28, den Entwurf eines Gesetzes wegen Beglaubigung von Privaturkunden betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Sämmtliche Berichte zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 489.) Protokolletract der Ersten Kammer über den mit dem königl. Decret Nr. 26 vorgelegten Nachtrag zu Cap. 69 Titel 21 des Staatshaushaltsetats, Akademie der bildenden Künste zu Dresden betreffend.

(Nr. 490.) Desgleichen über den anderweiten Beschluß der Ersten Kammer zu Statcapitel 69 III Titel 1, die Freiburger Kreuzgänge betreffend.

(Nr. 491.) Desgleichen über das königl. Decret Nr. 26, einen Nachtrag zu Cap. 6 Titel 30 des Staatshaushaltsetats, Elsterbad betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Zu den Acten.

(Nr. 492.) Desgleichen über die Petition des landwirthschaftlichen Vereins Obertirschheim und Umgegend, Hagel- zc. Schädenvergütung betreffend.

(Nr. 493.) Desgleichen über die Petition des Stadtrathes zu Waldenburg, Hagel- und Wasserschädenvergütung betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation.

(Nr. 494.) Schreiben des Vicariatsrathes Lufft hier, Mittheilung von dem Ableben des Herrn Bischof und apostolischen Vicars, Dombachant Dr. theol. Bernert hier betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Wird vorgelesen werden.  
(Geschieht durch Secretär Speck.)